

## Kleine Anfragen

der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

### II. Wahlperiode

---

Nr. der Kleinen Anfrage:	KA 152 / II
Eingangsdatum:	22.10.2002
Weitergabedatum:	23.10.2002
Fällig am:	06.11.2002
Beantwortet am:	03.12.2002
Erledigt am:	03.12.2002

Irene Köhne SPD  
Antragsteller/in

## Kleine Anfrage

**Betr.:** Keine Hausmeister an den Schulen?

Ich frage das Bezirksamt:

An welchen Schulen im Bezirk steht zur Zeit und seit wann kein Hausmeister zur Verfügung?  
Wenn es solche Fälle gibt oder gab,  
Welche Schäden sind durch die fehlende Aufsicht eingetreten ?  
Welche Kosten sind durch die Schäden für den Bezirk entstanden?  
Wer unternimmt an diesen Schulen kleine Reparaturen?  
Wie wird der Schließdienst organisiert ?  
Was wird unternommen, um den Zustand zu ändern ?

Köhne

### Antwort des Bezirksamtes

*An welchen Schulen im Bezirk steht zur Zeit und seit wann kein Hausmeister zur Verfügung?*

An folgenden Schulen steht zur Zeit kein Schulhausmeister zur Verfügung:

- Conrad-Grundschule ab 01.10.2001
- Mercator-Grundschule ab 01.11.2001
- Clemens-Brentano-Grundschule ab 01.11.2002
- Kopernikus-Oberschule ab 01.06.2002
- Hermann-Ehlers-Oberschule ab 19.08.2002
- Arndt-Oberschule ab 01.10.2001

Des Weiteren sind 2 weitere Schulhausmeister-Springer-Stellen nicht besetzt.

*Welche Schäden sind durch die fehlende Aufsicht eingetreten ?*

Ausdrücklich auf die Abwesenheit eines Schulhausmeisters zurückzuführende Schäden sind nicht bekannt.

*Welche Kosten sind durch die Schäden für den Bezirk entstanden ?*

Die Beantwortung dieser Frage entfällt dementsprechend.

*Wer unternimmt an diesen Schulen kleine Reparaturen ?*

Alle unabweisbar notwendigen Reparaturen, die dem Schulamt von den betroffenen Schulen gemeldet werden, werden durch Firmen erledigt.

*Wie wird der Schließdienst organisiert ?*

Es wird versucht, den Schließdienst an den o.g. Schulen teilweise von Schulhausmeistern der angrenzenden Schulen, von sonstigen nichtpädagogischem Schulpersonal (wie z.B. ehemalige Schulheizer, Schulhauswarte, Schulhallenwarte), von beauftragten Firmen und von der Schule in Eigenregie sicherzustellen.

Diese Organisation ist zum Teil sehr problematisch, da auf Grund der tariflichen Arbeitszeiten nicht gewährleistet werden kann, dass sämtliche Schließzeiten von einer Person durchgeführt werden können.

*Was wird unternommen, um den Zustand zu ändern ?*

Seit über einem Jahr sind wir bemüht, die vakanten Stellen mit geeigneten Bewerbern zu besetzen. Da sich keine Bewerber fanden, die bereits unbefristet beim Land Berlin beschäftigt sind sowie keine geeigneten Personalüberhangskräfte zur Verfügung stehen, wurden mehrmals von unserem Personalservice Anträge bei der zuständigen Senatsfinanzverwaltung mit der Bitte gestellt, die freien Stellen mit "Aussenbewerbern" besetzen zu können.

Auf mögliche Folgeschäden und nicht mehr gewährleistete Sicherheit an den Schulen durch Nichtbesetzung wurde ausführlich hingewiesen, so dass die Unabdingbarkeit der Besetzungen in diesen Schreiben dargelegt wurde.

All diese Anträge wurden von der Senatsfinanzverwaltung negativ beschieden, ohne auf die tatsächlichen Probleme einzugehen. Fadenscheinige Hinweise auf bevorstehende Schulschließungen in anderen Bezirken führen nicht zu einer Lösung unseres Problems, da auch dort zur Zeit keine geeigneten Mitarbeiter zur Verfügung stehen und personalrechtlich auch nicht zu einem Einsatz in den Schulen Steglitz-Zehlendorfs gezwungen werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Erik Schrader  
Bezirksstadtrat